

Amt: Amt IV
Datum: 29. April 2008
Az.: IV J/W

Nr. 2008/IV/096

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Straßen- und Wegeausschuss	13.05.2008	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	20.05.2008	Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt IV

Handz. Gemeindegemeinderat:

Betrifft: Ausbau eines Teilstücks der Gemeindestraße "Rüsseldorf" in Jeddelloh I

Sachdarstellung:

Bei der letzten Bereisung des Straßen- und Wegeausschusses ist auch die Rüsseldorfstraße vom Baumschulbetrieb Westendorf bis zum Baumschulbetrieb Heinje (Länge ca. 500,00 m) besichtigt und in die Prioritätenliste für die Sanierung von Gemeindestraßen aufgenommen worden. Hauptnutzer des Straßenabschnittes ist die Firma Heinje.

In Besprechungen mit Heinje's erklärten diese sich bereit, folgende Arbeiten auszuführen:

1. Aufnehmen des vorhandenen Pflasters einschl. der Bordsteine zur eigenen Verwendung.
2. Auskoffnung des nicht tragfähigen Bodens (im Mittel etwa 1,20 m Moor) in erforderlicher Breite, ebenfalls zur eigenen Verwendung.
3. Lieferung und Einbau des Füllsandes einschl. des Nachweises der erforderlichen Verdichtung.

Die Arbeiten sollten Ende Juli / Anfang August d. J. ausgeführt werden, da Heinjes dann eine Fläche zur Aufbringung der Moormassen zur Verfügung stehen würde. Die Gemeinde solle anschließend Mineralgemisch einbringen. Nach einer Setzungsphase sollte nach der Versandzeit im November die Straße endgültig hergestellt werden. Eine Fahrbahnbreite von 4,50 m (jetzt ausgefahren etwa 3,80 m) mit einem Randstreifen von jeweils 0,50 m aus Mineralgemisch sei wegen des Schwerlastverkehrs erforderlich.

Für diese Maßnahme stehen Haushaltsmittel nicht zur Verfügung.

Bei Ausführung aller Arbeiten durch die Gemeinde würden Kosten in Höhe von rd. 185.000,00 € entstehen. Der Kostenanteil für Mineralgemisch beläuft sich auf rd. 25.000,00 €, der im Verwaltungshaushalt „Ansatz Straßenunterhaltung“ verbucht

werden sollte. Für den dann noch verbleibenden Kostenanteil der Gemeinde (Bitumendecke) in Höhe von rd. 75.000,00 € sollte versucht werden, den Betrag im I. Nachtragshaushaltsplan d. J. bereit zu stellen, ggfs. im Haushalt 2009.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Edewecht stimmt dem Ausbau der Straße „Rüsseldorf“ in Jeddelloh I (Länge ca. 500 m) durch die Firma Heinje unter Aufnahme und eigener Verwendung der Pflastersteine, der Auskofferung der Moormassen und der Einbringung des Füllsandes zu. Von der Gemeinde erfolgt die Aufbringung von Mineralgemisch und der Einbau der Bitumendecke (Trag- und Deckschicht). Es soll eine Bitumendecke mit einer Fahrbahnbreite von 4,50 m und einem Randstreifen von jeweils 0,50 m aus Mineralgemisch eingebaut werden.

Finanzierung:

Die Kosten für die Aufbringung von Mineralgemisch in Höhe von rd. 25.000,00 € sind im Verwaltungshaushalt 2008 unter dem Ansatz „Straßenunterhaltung“ zu verbuchen. Ansonsten sollen die Mittel möglichst im I. Nachtragshaushalt 2008 oder ansonsten im Haushalts 2009 bereit gestellt werden.

Anlagen:

1 Übersichtsplan